Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine

Band: 9 (1914)

Heft: 4: Einsiedeln

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 09.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



treten sollen, Angst machen will, so ist eben vieles davon übertrieben. Ich halte den Berner Bauer für viel zu intelligent, als dass er auf jeden Schwindel hereinfällt. Das in allen Teilen wirklich gut durchgedachte und musterhaft abgefasste Gesetz, das auch den Wünschen der Patentjäger weit entgegengekommen ist, sieht ja nur Pachtjagd vor, wenn die Mehrzahl der Gemeinden im Amtsbezirk sie will. Also hat der Bauer es selber in der Hand, die Pachtjagd einzuführen oder nicht, auch wenn das Jagdgesetz am 3. Mai angenommen wird. Und noch wichtiger für unsere Landwirtschaft ist der Umstand, dass, wenn man in einer Gegend mit der Pachtjagd schlechte Erfahrungen machen sollte, sie nach der ersten Pachtzeit wieder abgeschafft werden kann. Ich glaube, dass während der ersten Zeit, bis die Sache sich eingelebt hat, mancherorts eher der Jagd-pächter als der Landwirt zu bedauern sein wird. Und zu viel Wild, das namhaften Schaden verursacht, wird es im Kanton Bern nie geben. Wildschaden-ersatz und Selbsthilfe werden schon dafür sorgen! (Bund.)

Das Arbeiterhaus und seine schönheitliche Ausgestaltung. C. In den letzten Jahren ist von privater und staatlicher Seite gewiss viel geschehen für gesundheitliche und wirtschaftliche Verbesserung der Arbeiterwohnungs-Verhältnisse. Idealen

SMITH PREMIER



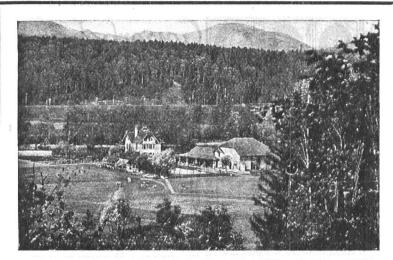
die unverwüstliche Schreibmaschine mit deutscher Volltastatur

10-20 % Mehrleistung gegenüber englischer Tastatur mit Umschaltung

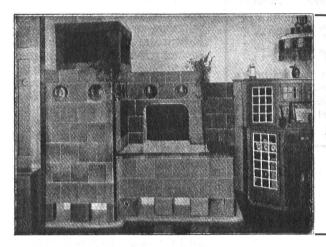
Smith Premier Typewriter Cº

BERN, Schwanengasse 8 — ZÜRICH, Fraumünsterstrasse 13

Zuständen sind wir aber heute noch recht fern. Wir sehen hier ganz von all den ungelösten Rätseln der Besitz- und Eigentumsfrage ab. Eine stete Schwierigkeit bietet schon die Erfüllung der bescheidensten sanitären Forderungen; bald sind es verkehrstechnische, bald ökonomische Erwägungen, die Luft und Licht, Kanalisation und Entwässerung durchaus nicht in genügendem Masse gestatten. Anregungen zum Bau einer grosszügigen Gartenstadt in Wien oder die Berliner Anlage der weitläufigen Häuserquad-rate, in deren Riesenhof ein sonniger Park sich dehnt, gewähren erfreuliche Ausblicke. Aber auch diese nur sehr vereinzelt auftretenden Neuerscheinungen machen ein ernstes Wort über die ästhetische Ausgestaltung des Arbeiterhauses nicht überflüssig. Bis in unsere



Erziehungsheim für Knaben. Inter Silvas Erika und Inter Silvas. Wangen a. A. (Schweiz). Ideale Lage inmitten ausgedehnter Waldungen, 10 Min. v. Bahnhof u. Städtchen. Grosse Liegenschaft mit eigenem landw. Betrieb. Moderne Einrichtungen. Ration. Gesundheitspflege. Individuell. Unterricht. Familienleben. Beste Refer. Direktion: F. G. Schmutz-Pernaux, diplom. an den Universitäten Bern, Neuenburg und London.



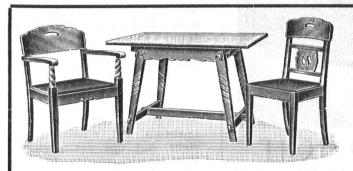
Ofenfabrik Wannenmacher A.-G., Biel

Oefen, Kamine, Wandbrunnen, Wandverkleidungen wa wa

> Moderne Ausführung Erstklassige Arbeit

Kataloge zu Diensten

empfiehlt die Buch- und Kunstdruckerei BENTELI A.-G., Bümpliz-Bern.



Emil Bauman Möbelfabrik Horgen

Telegr. Sesselbaumann. Telephon 106

Spezialitäten: Komplette Bestuhlungen

von Restaurants von Hotels

Konkurrenzlose Preise bei grösster Leistungsfähigkeit — von Theatern